



Pflegeöl

11 - 2,5 l



Für Böden und Möbel

Zur Grund- und Unterhaltspflege für geölte Oberflächen aus Holz

- volldeklariert
- mit natürlichen Rohstoffen
- 2076 farblos, 20761 weiß
- atmungsaktiv und antistatisch
- auffrischend
- verlängert die Lebensdauer des Holzes

Eigenschaften:

BIOFA Pflegeöl ist eine natürliche Öl-Harzverkochnung und wird als Pflegemittel für geölte Bodenoberflächen verwendet. Es wird als Grund- und Unterhaltspflege eingesetzt, wenn die Bodenoberfläche nach der Reinigung stumpf, matt und mager wirkt. Durch rechtzeitige und regelmäßige Anwendung wird die Lebensdauer der behandelten Oberflächen verlängert.

Inhaltsstoffe:

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbenzin, Leinöl, Kolophoniumharz-Lösung, Ricinenöl-Kolophoniumharzverkochnung, Mattierungsmittel, Titandioxid, Mikrowachs, Quellton, Hydrophobierungsmittel, Netzmittel, Kobalt-Polymer-Trockner, Calcium- und Mangan-Trockner, Antioxidans

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung: Die Bodenoberfläche zuerst trocken mit Besen, Mopp oder Staubsauger gründlich reinigen. Dann mit BIOFA NACASA Universalreiniger 4010 feucht reinigen und gut trocknen lassen. Bei

stärkeren Verschmutzungen Grundreinigung mit BIOFA Grundreiniger 2090 durchführen. BIOFA Reinigungs- und Pflegeanleitung beachten.

2. Verarbeitung: Gut aufrühren. Etwas Pflegeöl auf den Boden geben und mit einem kurzflorigen Mopp oder Pad gleichmäßig verteilen. Nach kurzer Eindringzeit (max. 5-10 min.) mit einem weißem Pad auspolieren. Bei kleineren Flächen kann manuell mit einem frischen kurzflorigen Mopp oder Tuch auspoliert werden. Für größere Flächen empfiehlt sich der Einsatz einer Tellermaschine mit weißem Pad. Bei schichtbildenden BIOFA-Ölen (2044, 2055) etwas Pflegeöl auf den Boden geben und mit einem kurzflorigen Mopp so dünn und gleichmäßig wie möglich verteilen. Sofort anschließend wie oben beschrieben auspolieren.

3. Reinigung der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Verdünnung 0500.

Wichtig:

Gebinde aus unterschiedlichen Chargen vor der Verarbeitung mischen! Vorversuche durchführen! Bei Verarbeitung und Trocknung für optimale Frischluftzirkulation sorgen! Nicht unter 16°C verarbeiten!



Trocknung:

Die Trockenzeit beträgt 12-16 Std. Am nächsten Tag ist der Boden schonend belastbar (20°C / 50-55 % rel. Luftfeuchte). In den ersten Tagen nicht feucht wischen und vor Feuchtigkeit schützen.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

16-20 ml/m² bzw. 50-60 m²/l.

Lagerung:

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Haut vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben. Reste in kleinere Gebinde umfüllen und luftdicht verschließen.

Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*

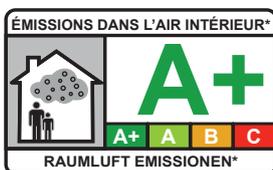
Sicherheitshinweise:

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen -(Selbstentzündungsgefahr!) Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren für ausreichende Absaugvorrichtung und Atemschutz sorgen. Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/ Luftgemische entstehen! Auf ausreichenden Hautschutz achten. Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske tragen! Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich!
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich!

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOC-FarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/f): 700 g/l (2010)
 2076, 20761 enthält max. 450 g/l VOC.

GISCODE: Ö60+



Stand: 21.11.2019